UFZ
PLANETARE
LÖSUNGEN
WISSEN, WAS WIRKT.

Steckbrief

Das UFZ als Berater und Wissensvermittler



Die Herausforderung

Ob Klimawandel, Verlust der biologischen Vielfalt oder Umweltverschmutzung: Umweltkrisen sind komplex und machen nicht an Grenzen halt. Politische Entscheidungen brauchen deshalb verlässliche wissenschaftliche Kenntnisse über Ursachen, Folgen und mögliche Lösungswege.

Wir bringen wissenschaftliche Erkenntnisse dorthin, wo Entscheidungen vorbereitet und getroffen werden – auf kommunaler, Landes-, Bundes- und EU-Ebene sowie in internationalen Verhandlungen.

Unsere Planetare Lösung

Wir bereiten Wissen aus der Forschung so auf, dass es in politische Prozesse einfließen kann. Dabei geht es nicht darum, politische Entscheidungen vorzugeben. Wir zeigen Ursachen und systemische Zusammenhänge, Lösungswege und Handlungsoptionen auf, weisen auf mögliche Folgen des Handelns oder Nicht-Handelns hin und schaffen damit eine fundierte Wissensbasis für Entscheidungen. Ein Beispiel sind die Verhandlungen über ein globales Plastikabkommen. UFZ-Forschende engagieren sich in der internationalen Scientists' Coalition for an Effective Plastics Treaty, die aktuellste wissenschaftliche Erkenntnisse für die Verhandlungen bündelt und aufbereitet. Nachdem bei den Verhandlungen 2025 kein Konsens erreicht und ihr Abschluss vertagt wurde, analysierten Helmholtz-Forschende die Schwächen des Verhandlungsprozesses und schlugen konkrete Verbesserungen vor. Ähnlich bringen UFZ-Wissenschaftler:innen ihre Expertise zu Klima, Biodiversität, Wasser, Chemikalien und weiteren Umweltthemen auf kommunaler, regionaler, nationaler, europäischer und globaler Ebene ein. So trägt Forschung langfristig dazu bei, politische Entscheidungen und Rahmenbedingungen wissenschaftlich fundiert zu gestalten – für Mensch, Umwelt und eine zukunftsfähige Wirtschaft.

Unsere Kooperationspartner

Wissenschaftliche Politikberatung lebt vom Dialog. Wir arbeiten mit Ministerien und Behörden, Kommunen, internationalen Organisationen, wissenschaftlichen Gremien sowie Forschenden und Praxispartnern im In- und Ausland zusammen.

Anwendbares Wissen & Formate

Politikberatung & Wissenstransfer: Wir übersetzen komplexe wissenschaftliche Erkenntnisse in verständliche und nutzbare Formate – etwa Policy Briefs, Stellungnahmen, Hintergrundpapiere oder Fachgespräche. So kann Wissen in politische Beratungs- und Entscheidungsprozesse einfließen.

Gremienarbeit & Dialog: UFZ-Forschende bringen ihre Expertise in nationale und internationale Fachgremien, Verhandlungen und Dialogprozesse ein. Dort ordnen sie den aktuellen wissenschaftlichen Erkenntnisstand ein, zeigen Handlungsoptionen auf und unterstützen den Austausch zwischen Wissenschaft, Politik und Praxis.


© Sebastian Wiedling

Kontakt:
Prof. Dr. Annika Jahnke | annika.jahnke@ufz.de
(und viele andere)

Weiterführende Links:
Website: UFZ Wissenstransfer – Mitarbeiten
Pressemitteilung: „Verhandlungen zum globalen Plastikabkommen: Erfolg ist noch möglich." (Februar 2026)
Pressemitteilung: „UN-Plastikabkommen: Was wurde mit den Verhandlungen in Genf erreicht?" (August 2025)
Website: Plastics Competence Cluster (PCC)

UFZ HELMHOLTZ Zentrum für Umweltforschung

Mitglied des Helmholtz-Forschungsbereichs Erde und Umwelt

11/2026